

**Kinder und Jugendbeteiligungsbüro
Marzahn Hellersdorf im HVD BB KdöR
Marzahner Promenade 51, 12679 Berlin**

Tel: 030 9339466

Fax: 03212 – 4442061 kjb@hvd-bb.de

www.kjubue.de <https://www.facebook.com/kjubue/>

Kinder- und Jugendparlament in Marzahn-Hellersdorf wird gegründet!

Marzahn-Hellersdorf 14/9/22

Am 30.9.22 ist es endlich so weit: ein Kinder- und Jugendparlament wird sich in Marzahn-Hellersdorf gründen und die Arbeit aufnehmen. Mit der Schulhof-Kampagne sind Kinder und Jugendliche persönlich angesprochen worden, zur ersten Vollversammlung zu kommen. „Cool“ und „Voll spannend“ haben viele gesagt und ihr Interesse signalisiert. Es wird auch einiges geboten sein: neben der Wahl der Orga-Gruppe und der jugendlichen Vertreter_innen gibt es Grußworte von der Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages, Petra Pau, und dem Bezirksbürgermeister Gordon Lemm. Inspiration für junge Politik und das Engagement dafür bieten Sprecher_innen wie Emilia Fester, die jüngste Bundestagsabgeordnete oder der 18jährige Anti-Rassismus-Aktivist Calii.

Schon lange gibt es in Marzahn-Hellersdorf die Initiative, ein Kinder- und Jugendparlament zu gründen und zu haben. Neben einer Gruppe Jugendlicher und junger Erwachsener, die das Projekt als PowerGroup vorangetrieben haben, gibt es auch einen politischen Beschluss aus der Bezirksverordnetenversammlung. Einig sind sich die PowerGroup und die Politik, dass ein Kinder- und Jugendparlament eine wichtige Säule ist, Kinder und Jugendliche an Politik zu beteiligen und Demokratie zu stärken.

Außerdem ist es auch etwas, was Kinder und Jugendliche selber wollen. Beim Kinder- und Jugendentscheid 2021 im Bezirk sind 4021 Kinder und Jugendliche befragt worden, ob sie ein Kinder- und Jugendparlament gut finden. 71,3% stimmten dem zu. 1.103 junge Befragte gaben sogar an, dass sie bereit sind, beim Kinder- und Jugendparlament mitzuwirken. Das sind mehr als ein Viertel der Befragten.

Dieses Viertel zu finden, war die Aufgabe der Kampagner_innen. Mit einem Lastenrad sind sie auf die Schulhöfe der Konrad-Wachsmann-, Fuchsberg-Grundschule, Tagore-, Jean-Piaget-, Sartre- und Georg-Klingenberg-Schule sowie der ISS Mahlsdorf und der Ulmen-Grundschule gekommen, um die Einladungen persönlich zu verteilen.

Aus vielen Kindern und Jugendlichen sprudelten auch schon Ideen, welche sie besprechen wollen: von mehr Kindergeld und gegen Kinderarmut, über mehr Plätze für Spiel und Sport, Klimaschutz, kostenfreie Fahrräder und billigen Wohnraum kam einiges zusammen. So vielfältig wie die Themen soll sich auch das Kinder- und Jugendparlament zusammensetzen. Deshalb schien auch ein offenes Format wie eine Vollversammlung für alle jungen Interessierten das beste Angebot, um gute Vertretungen zu bekommen. Eine Orga-Gruppe bzw. Vertretung soll nämlich zunächst für **ein Jahr gewählt** werden. Neben der wichtigen Wahl gibt es auch

Prominenz, Musik und Buffet, was das frisch gegründete Kinder- und Jugendparlament stärken soll.

Die Gründungsveranstaltung des Kinder- und Jugendparlaments ist eine Kooperation der KJP-PowerGroup, des Jugendamts MH (speziell Fachsteuerung Beteiligung), dem Jugendforum Marzahn sowie dem Jugendforum Hellersdorf der Partnerschaften für Demokratie und dem Kinder- und Jugendbeteiligungsbüro MH im HVD BB KdöR.

Presseanfragen bitte an:

Kinder- und Jugendbeteiligungsbüro
Marzahn-Hellersdorf im HVD BB KdöR
kjb@hvd-bb.de
Tel: 030 9339466

